



Seminarort

CCG-Zentrum, Technologiepark Argelsrieder Feld 11,
D-82234 Weßling-Oberpfaffenhofen

Eine Lageskizze sowie Hinweise für die Anreise und Übernachtung
schicken wir Ihnen mit der Bestätigung der Anmeldung zu.

Gebühr

EUR 595,-
Die CCG ist als gemeinnützig anerkannt und von der USt befreit.

Mitglieder der CCG erhalten 10% Rabatt, Studenten bei Vorlage des
Studentenausweises 75%. Bei Anmeldung mehrerer Mitarbeiter einer
Firma / Dienststelle zum gleichen Seminar erhält jeder Teilnehmer 10%.

Die Rabatte sind nicht miteinander kombinierbar.

Bitte zahlen Sie bargeldlos nach Erhalt der Rechnung.

Anmeldungen

Bitte möglichst bis 14 Tage vor Seminarbeginn an:

Carl-Cranz-Gesellschaft e.V., Postfach 11 12, D-82230 Weßling
Tel. +49 (0) 8153 / 88 11 98 -12, Fax -19, E-Mail: anmelden@ccg-ev.de
Internet: www.ccg-ev.de

Die Anmeldungen werden schriftlich bestätigt.

Weitere Informationen zum Inhalt

Joachim A. Gielnik
Cost Xpert AG, Augsburg
Werner-von-Siemens-Str. 6, 86159 Augsburg
Tel. +49 (0) 821 / 450 957-0, Fax -522
E-Mail: Joachim.Gielnik@CostXpert.de
www.CostXpert.eu

Stornierung

Bei Stornierung mündlich oder schriftlich bestätigter Anmeldungen wird
eine Bearbeitungsgebühr von EUR 25,- berechnet. Bei Stornierungen,
die später als 7 Tage vor Seminarbeginn eingehen, werden 25% der
Gebühr, bei Nichterscheinen die volle Gebühr in Rechnung gestellt. Die
Vertretung eines angemeldeten Teilnehmers ist möglich.

Ausfall von Seminaren oder Dozenten

Die CCG behält sich vor, bei zu geringer Teilnehmerzahl oder aus
anderen triftigen Gründen ein Seminar bis 10 Tage vor Beginn abzusagen.
Sie behält sich weiter vor, entgegen der Ankündigung im Programm
auch kurzfristig einen Dozenten und evtl. auch dessen Thema
zu ersetzen. Ein Schadensersatzanspruch bleibt ausgeschlossen.



Teilnehmer

Projektverantwortliche, Projektmanager, Prozessmanager, Software-
Ingenieure, Entwickler, Informatiker, IT-Software-Beschaffer und andere,
die lernen wollen, wie Aufwand, Kosten und Terminpläne für Softwarepro-
jekte effektiv bestimmt werden können.

Seminarinhalte

Prozessmodelle beeinflussen unmittelbar die potentiellen Projektrisiken
und damit den Erfolg von IT-/Softwareprojekten. Sie stellen eine Abstrak-
tion bestehender Entwicklungsprozesse (Phasen, Aktivitäten, Rollen,
Richtlinien) dar und steuern den Projektablauf. Damit bilden sie die Basis
für effizientes und zielorientiertes Projektmanagement.

Die Teilnehmer erhalten eine Übersicht über praxisrelevante Prozessmo-
delle und deren gezielten Einsatzzweck im Projekt. Wesentlich ist hierbei
der Aufbau eines Masterprozesses unter Berücksichtigung der Verkettung
von Aktivitäten. Abgeleitet aus dem Prozess wird aufgezeigt, wie ein
durchgängiger Work-Breakdown-Structure (WBS) einschließlich detaillierter
Projektpläne mit allen Aktivitäten und Abhängigkeiten, Zeit-
und Ressourcenplan generiert werden kann. Dies ist eine wertvolle Unterstüt-
zung für professionelles Projektmanagement (Planung, Überwachung und
Controlling) zur erfolgreichen Realisierung von IT-/Softwareprojekten.
Damit bietet das Seminar praxisbewährte Lösungen für effizientes
Prozess- und Projektmanagement.

Inhalte:

Projekttypen: Internet, Groupware, Data Warehouse, Management
Information System (MIS), Mobile Applications, Embedded usw. • Pro-
zessmodelle: sequenzielle, iterative, agile und Meta-Modelle
Prozessmanagement
Standardprozess für die Estimierung • Optimierung von Business-,
Service- und Unterstützungsprozessen • Aufbau eines Vorgehensmodells
• Verbesserung der Prozesseffizienz • Verkürzung von Durchlaufzeiten •
Transparenz über Prozessabläufe und Wechselwirkungen • Analyse und
Optimierung der kundenspezifischen Prozessabläufe
Projektmanagement
Generierung von Projektplänen • Vollständige Transparenz über Einzelak-
tivitäten und Rollen • Bedarfsgerechter Ressourceneinsatz • Require-
ments- und Changemanagement • Flexibilisierung von Planungsabläufen •
Qualitätssicherung und Risikomanagement • Projektstrukturplan (PSP)) •
Multi-Projektmanagement

Vortragender

Joachim A. Gielnik
Cost Xpert AG, Augsburg



Seminar IN 3.10

Effizientes Prozess- und Projektmanagement

14. September 2010
Oberpfaffenhofen bei München

Wissenschaftliche Leitung

Joachim A. Gielnik
Cost Xpert AG, Augsburg

Seminarprogramm

Dienstag, 14.9.2010
08.30 – 16.30 Uhr

- 08.30 – 08.45 Begrüßung, Organisation
- 08.45 – 10.15 **Grundlagen Prozessmanagement**
- Übersicht über Prozessmodelle (sequentiell, iterativ, agil, Meta-Modell)
 - Zielsetzung im Einsatz von Prozessmodellen (Standardisierung, Vermeidung prozessbasierter Fehler, Verbesserung der Prozesseffizienz, Straffung von Prozessabläufen, etc.)
 - Risiken im Einsatz von Prozessmodellen
 - Projekttypen (Internet, Groupware, Data Warehouse, Management Information System (MIS), Mobile Applications, Embedded, etc.)
- 10.30 – 11.15 **Grundlagen im Projektmanagement**
- Zieldefinition (Inhalts/Umfangmanagement)
 - Projektorganisation und -planung
 - Anforderungsmanagement
 - Ressourcenmanagement/Personal
 - Kommunikationsmanagement
 - Qualitäts-/Risikomanagement
 - Beschaffungsmanagement
 - Integrationsmanagement
 - Controlling (Termin/Kosten)
- 11.15 – 12.00 **Einführung Prozess-/Vorgehensmodelle**
- Entwicklungsprozesse und Prozessabläufe (sequentiell z.B. Wasserfall, iterativ z.B. RUP, agil z.B. SCRUM, Meta-Modell z.B. Spiral)
 - Testprozesse (Phasenmodell)
 - Dokumentationsprozess (z.B. IEEE, IEEE/EIA 12207, DOD-STD-2167, RTCA Do 178A-D, etc.)
 - Wechselwirkungen von Prozessen

- 13.00 – 14.30 **Effizientes Prozess- und Projektmanagement**
- Zusammenwirken Prozess- /Projektmanagement
 - Masterprozess und Standardprozessmodell
 - Aktivitäten, Phasen, Rollen und Verantwortlichkeiten
 - Verkettung aller am Projekt beteiligten Rollen und Verteilung des Aufwands
 - Nutzen und Einsatz von Metriken
 - Effizienzvergleich von Technologien und Programmiersprachen
 - Verkürzung von Durchlaufzeiten
 - Prozessbenchmarking
 - Projektsteuerung und -controlling, Monitoring
- 15.00 – 15.45 **Effiziente Projektplanung**
- Machbarkeits- und Kosten-/Nutzenanalysen
 - Projektorganisation
 - Identifikation von Infrastruktur (z.B. Neuentwicklung oder Modifikation)
 - Aufwand-, Zeit- und Kostenplanung
 - Bedarfsgerechte Ressourcenplanung
 - Simulation verschiedener Projektszenarien
 - Erstellung/Ableitung des Projektstrukturplans (PSP) auf Basis des Prozessmodells
 - Risiko-, Toleranzschwellen-, Sensitivitätsanalysen
 - Multi-Projektmanagement
- 15.45 – 16.30 **Projektbegleitende Maßnahmen**
- Methodisch gestützter Regelkreislauf
 - Fehler, Wartung und Support
 - Fehlervermeidung und Produktqualität
 - Release- und Änderungsmanagement
 - Test- und Verifikationsprozesse

Abschlussdiskussion

Unterlagen

Jeder Teilnehmer erhält die Vortragsunterlagen.
Die Kosten dafür sind in der Gebühr enthalten.

Weitere Seminare zum Themenbereich

- „Vorgehens-Modelle in IT-/Softwareprojekten“, 13.9.2010 (Code IN 3.11)
- „Erfolgsfaktor Schätzmethode in IT-/Softwareprojekten“, 15.–17.9.2010 (Code IN 3.06)
- „Projekt- und Programmcontrolling“, 27.–28.9.2010 (Code IN 3.04)
- „Systems Engineering in IT-Projekten“, 11.–15.10.2010 (Code IN 3.01)